

Bezirksklasse Herren ROW

TuS Fintel : TuS Waffensen
Donnerstag, 23.02.2023, 20:00 Uhr

TuS Fintel baut Siegesserie aus

Im Spiel der Bezirksklasse Herren ROW traf der TuS Fintel am vergangenen Donnerstag im 11. Saisonspiel auf den TuS Waffensen. Die Gastgeber behielten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:7 beide Punkte. Verantwortlich für diesen Heimsieg war das obere Paarkreuz, welches in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte das Doppel Möller / Käbisch.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Ein hartes Stück Arbeit hatten Möller / Käbisch gegen Bellmann / Heitmann zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg unter Dach und Fach war. Passende spielerische Mittel hatten Chamier von Gliszczynski / Feltkamp letztlich parat, um Behrend / Turner zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Da gab es nichts zu rütteln. 2:3 endete am Nachbartisch das Doppel zwischen Behrens / Schneider und Blanken / Freese aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Dirk Chamier von Gliszczynski überzeugte im Match gegen Carsten Blanken, das er ohne Satzverlust siegreich gestaltete und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbuchen konnte. Beim 7:11, 11:5, 11:6, 11:6-Erfolg gegen Thorben Behrend kam Manuel Möller nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Beim Spielstand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Sascha Behrens eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Sascha Behrens gewann gegen Burkhard Heitmann mit 3:2. Das war eine ganz schön enge Kiste! Ein Satz reichte nicht, weshalb Finn Käbisch das Match gegen Matthias Bellmann, letztendlich nicht überraschend mit 1:3 verlor. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderte Torsten Schneider nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Helmut Freese. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Wie knapp dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Ohne Satzgewinn für Christian Feltkamp verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Tassilo Turner. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Völlig ungefährdet war dagegen der Sieg von Dirk Chamier von Gliszczynski gegen Thorben Behrend nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:4, 11:2, 7:11, 11:6 nicht verloren. Auf dem falschen Fuß erwischte Manuel Möller seinen Gegner Carsten Blanken beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Möller nun 16 Siege bei 0 Niederlagen aus. Chancenlos war Sascha Behrens gegen Matthias Bellmann nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang in dem anhand der TTR-Werte als in etwa 50:50 eingeschätzten Einzel nicht heraus. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Finn Käbisch hatte, entgegen der im Vorhinein als ausgeglichen eingeschätzten Partie, gegen Burkhard Heitmann bei seinem Sieg in drei Sätzen indessen keine Probleme. 9:7 (Käbisch) bzw. 3:13 (Heitmann) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Wenige Chancen hatte indes am Nachbartisch Torsten Schneider beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Tassilo Turner. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Schneider nun bei 5:8, während Turner bislang 11 Siege und 4 Niederlagen zu verzeichnen hat. Christian Feltkamp verpasste es am Nachbartisch mit einem 10:12, 7:11, 11:6, 6:11 gegen Helmut

Freese, einen Punkt für sein Team zu holen. Nach diesem Einzel steht Feltkamp somit bei einem Sieg und 2 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Freese ein 10:5 ausweist. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Möller / Käbisch gewannen derweil ihr Spiel gegen Behrend / Turner überzeugend in drei Sätzen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TuS Fintel war unter Dach und Fach.

Nach diesem Sieg geht der TuS Fintel am 09.03.2023 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TuS Reeßum, während der TuS Waffensen am 03.03.2023 gegen den MTV Elm II versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:

TuS Fintel

Doppel: Möller / Käbisch 2:0, Chamier von Gliszczynski / Feltkamp 1:0, Behrens / Schneider 0:1

Einzel: D. Gliszczynski 2:0, M. Möller 2:0, S. Behrens 1:1, F. Käbisch 1:1, T. Schneider 0:2, C. Feltkamp 0:2

TuS Waffensen

Doppel: Behrend / Turner 0:2, Bellmann / Heitmann 0:1, Blanken / Freese 1:0

Einzel: T. Behrend 0:2, C. Blanken 0:2, M. Bellmann 2:0, B. Heitmann 0:2, T. Turner 2:0, H. Freese 2:0